

Pressemitteilung

München/Berlin, 10. August 2011

Die Perspektive Armut durchbrechen

nak-Sprecher Thomas Beyer fordert anlässlich des Weltjugendtags am 12. August das Augenmerk stärker auf die Jugend zu richten

„Das sind alarmierende Zeichen“, kommentiert Thomas Beyer, Sprecher der Nationalen Armutskonferenz (nak), die mittlerweile auf andere englische Städte übergegangenen Ereignisse im Londoner Stadtteil Tottenham. Dort hat es am Wochenende teilweise gewalttätige Auseinandersetzungen zwischen der Polizei und Jugendlichen gegeben. Auslöser waren die tödlichen Schüsse auf einen 29-Jährigen. Als Ursache gilt jedoch die soziale Wirklichkeit Tottenhams, die vor allem junge Menschen desillusioniert: hohe Arbeitslosigkeit, marode Infrastruktur, steigende Gewalt und verbreitete Armut.

„Diesen verheerenden Kreislauf gibt es zumindest ansatzweise auf der ganzen Welt. Und überall führt er bei jungen Menschen zunehmend zu Perspektivlosigkeit. Wir müssen das ernstnehmen und gegensteuern“, mahnt Beyer. So würden in Deutschland einerseits im Bereich der Jugendhilfe Maßnahmen gestrichen. Andererseits verzeichneten Anlaufstellen wie die Bahnhofsmissionen immer mehr junge Bedürftige unter ihren Klienten. Deshalb fordert der nak-Sprecher anlässlich des Weltjugendtags am kommenden Freitag: „Wir müssen jungen Menschen Perspektiven aufzeigen. Sie brauchen Schulabschlüsse, Ausbildungsplätze und echte Chancen in der Gesellschaft statt scheinheiliger Debatten um Schuldenbremsen und demographischen Wandel.“

Die Nationale Armutskonferenz (nak) ist im Herbst 1991 als deutsche Sektion des Europäischen Armutnetzwerks (European AntiPoverty Network-EAPN) gegründet worden. Ihr Ziel ist, Bedürftigkeit in Deutschland zu minimieren. Nach dem Motto „Armut ist falsch verteilter Reichtum“ unterstützt die nak Betroffene bundesweit. Mit unverrückbaren Forderungen wie gerechte Wohlstandsverteilung, Bildungsgerechtigkeit, Mindestlohn, Gleichberechtigung und Gesundheitsvorsorge will sie zu einer sozialen Politik beitragen. Mitglieder der nak sind: Arbeiterwohlfahrt Bundesverband, Armut und Gesundheit in Deutschland, BAG Schuldnerberatung, BAG Soziale Stadtentwicklung und Gemeinwesenarbeit, BAG Wohnungslosenhilfe, Bundesbetroffeneninitiative wohnungsloser Menschen, Bundesverband Die Deutsche Tafel e.V., Der Paritätische Gesamtverband, Deutscher Bundesjugendring, Deutscher Caritasverband, Deutscher Gewerkschaftsbund, Deutsches Rotes Kreuz, Diakonisches Werk der Ev. Kirche in Deutschland, Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland, BAG der Landesseniorenvertretungen, Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V.

Kontakt Pressereferentin:

Alexandra Kournioti

Telefon: 030-26309210

info@nationale-armutskonferenz.de

www.nationale-armutskonferenz.de